



## Deutsche Studentin zum Hilfeinsatz in Dadaab

*Julia Schaper, Physik-Studentin aus Heidelberg, wird morgen als erstes deutsches ShelterBox Response Team (SRT) Mitglied in das Flüchtlingslager in Dadaab, Kenia, reisen, um vor Ort die Überlebenskisten von ShelterBox an die Menschen in größter Not zu*

(ddp direct) Nachdem Schaper im März diesen Jahres das neun-tägige Training, den letzten Schritt ihrer Bewerbung als Katastrophenhelfer von ShelterBox (SRT Mitglied), erfolgreich absolviert hat, wird sie nun in ihrem ersten Einsatz helfen.

Die 24-jährige Studentin berichtet: Ich bin sehr aufgeregt, aber freue mich schon sehr auf den Einsatz. Momentan bin ich dabei die wichtigsten Dinge schon packbereit zu sortieren. Am Donnerstag werde ich dann mit Ben Spurway und einer Charter Maschine mit 2.000 Katastrophenschutz-Zelten nach Nairobi fliegen. Von dort aus werden wir dann weiter nach Dadaab reisen, um dort im Flüchtlingslager die Zelte zu verteilen. Bereits seit Juli befindet sich ShelterBox in Ostafrika im Einsatz, zu den Zielgebieten gehören auch Libyen und Äthiopien. Mit Julia Schaper befinden sich ab dieser Woche insgesamt zwölf SRTs im ostafrikanischen Raum um den Folgen der Flüchtlingsströme entgegen zu wirken. Bisher verteilte ShelterBox in Ostafrika mehr als 1500 Boxen und 2000 zusätzliche Notunterkunftszelte. Weitere Lieferungen sind geplant.

Laut aktuellen Angaben leben in dem für ursprünglich 90.000 Flüchtlinge ausgelegten Camp Dadaab an der Grenze zu Somalia nun bereits 400.000 Menschen. Aufgrund von anhaltender Dürre und Hungersnot fliehen weiter täglich tausende Menschen von Somalia nach Kenia. Laut OCHA (Office for Coordination of Humanitarian Affairs) sind am Horn von Afrika mehr als 11 Millionen Menschen in größter Not und bedürfen dringend humanitäre Hilfe. Nahrungsmittel, Medizin und Sanitäranlagen bleiben oberste Priorität dennoch steigt der Bedarf an Notunterkünften für die Menschen, die täglich in den Flüchtlingslagern eintreffen, weiter an.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:  
<http://shortpr.com/368het>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:  
<http://www.themenportal.de/international/deutsche-studentin-zum-hilfeinsatz-in-dadaab-74669>

## Pressekontakt

ShelterBox

Frau Sandra Ahlefelder  
Sandpoolstraße 10  
49811 Lingen

[sandra.ahlefelder@shelterbox.de](mailto:sandra.ahlefelder@shelterbox.de)

## Firmenkontakt

ShelterBox

Frau Sandra Ahlefelder  
Sandpoolstraße 10  
49811 Lingen

[shelterbox.de](http://shelterbox.de)  
[sandra.ahlefelder@shelterbox.de](mailto:sandra.ahlefelder@shelterbox.de)

=== ShelterBox ===

Die internationale Hilfsorganisation ShelterBox, mit Sitz in Großbritannien, hilft überall dort, wo Menschen über akute Ersthilfe hinaus längerfristig humanitär versorgt werden müssen, bis die ursprüngliche Infrastruktur wiederhergestellt ist. 58 Kilogramm und die knappe Abmessung von 88 x 60 x 55 Zentimetern machen die Überlebenskisten zur idealen Transportlösung für Hilfsgüter in schwer zugängliche Krisen- und Katastrophengebiete auf der ganzen Welt.

Jede Überlebenskiste enthält mehr als 150 Einzelteile und kann damit zehn Personen mindestens sechs Monate mit dem Notwendigsten versorgen. Darunter befinden sich ein Familienzelt für bis zu zehn Personen, Decken, ein Wasserfilter für bis zu 18.000 Liter Trinkwasser sowie Wasserkanister, Werkzeug, ein Kocher und Geschirr aber auch Spielsachen und Moskitonetze.

Der Inhalt jeder Box ist speziell auf die Art der Katastrophe und den Einsatzort abgestimmt. Gepackt werden die Überlebenskisten in der Zentrale von ShelterBox, im britischen Helston. Dort befindet sich fortwährend Material für mindestens 5.000 Boxen, um im Notfall schnell und zuverlässig handeln zu können.

Alle Einsätze werden von unseren ShelterBox Response Teams begleitet. Die ausgebildeten Katastrophenhelfer unterstützen die Verteilung der Überlebenskisten vor Ort und sorgen dafür, dass Ihre Hilfe auch sicher dort ankommt, wo sie am dringendsten benötigt wird. Dabei arbeiten sie regelmäßig mit lokalen Verbänden, internationalen Hilfsorganisationen und Rotary Clubs weltweit zusammen.

Um größtmögliche Transparenz für die Spender zu bieten, trägt jede Überlebenskiste eine individuelle Spendennummer. Anhand dieser Nummer kann über die Suchmaske auf unserer Website nachverfolgt werden, wo die gespendeten Hilfsgüter zum Einsatz kommen.

Die Organisation, die ausschließlich spendenfinanziert arbeitet, wurde im Jahr 2000 von dem Rotarier Tom Henderson gegründet und hat derzeit den

Status eines Global Rotary Club Projects. ShelterBox Germany, als Dependence in der Bundesrepublik Deutschland, wird als Projekt beim Förderverein der Rotaract Clubs deutscher Distrikte e.V. geführt.

Weitere Informationen unter [www.shelterbox.de](http://www.shelterbox.de).  
Immer wissen, was los ist:

[www.twitter.com/shelterboxGER](https://www.twitter.com/shelterboxGER)  
[www.facebook.com/ShelterBoxGermany](https://www.facebook.com/ShelterBoxGermany)  
[www.youtube.com/shelterboxGER](https://www.youtube.com/shelterboxGER)  
[www.shelterbox.de](http://www.shelterbox.de)